systeQ

esco METALLBAUSYSTEME

(D) Hinweise für die Verwendung von Schlössern nach EN 12 209

Allgemein

Der Riegel des Schlosses muss jederzeit, auch bei Belastung auf der Tür, frei und ohne Reibung ins Sperrgegenstück einschließen können.
Das Schloss muss leichtgängig zu betätigen sein. Schwergängigkeit kann ein Zeichen eines Montagefehlers sein, der vor der Inbetriebnahme zu beheben ist.
Die Montage-, Bedienungs- und Wartungshinweise sind hier zu beachten.

Alle gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Verwendung des Schlosses an Feuer- und Rauchschutztüren behalten ihre volle Gültigkeit.

1. Schloss gemäß Montageanleitung in vorbereitete Schlosstasche bringen und verschrauben.
2. Sperrgegenstück (falls vorhanden) in Zarge befestigen. Der Riegel muss jederzeit frei und ohne Reibung im Sperrgegenstück (z.B. Schließblech) aufgenommen werden können. Die Kontur des Sperrgegenstücks muss gegebenenfalls auf die Türsituation angepasst werden.
3. Schließzylinder montieren (falls vorhanden), Zylinderbefestigungsschraube nicht anziehen.
4. Befestigungspunkte für den Beschlag auf der Türinnen und Türaußenseite anzeichnen.
5. Schließzylinder (falls vorhanden) und Schloss aus der Schlosstasche entfernen. Nach Angaben des Beschlagherstellers Befestigungsbohrungen von den jeweils markierten Punkten bis in die Schlosstasche bohren.
6. Schloss und Schließzylinder (falls vorhanden) wieder gemäß Punkt 1. und 2. montieren.
7. Beschlag gemäß beigefügter Anleitung montieren. Zylinderbefestigungsschraube anziehen.
8. Funktionskontrolle des Schlosses.

(GB) Notes regarding the use of locks according to EN 12 209

In general

The bolt must engage into the lock counter part (e.g. striking plate) freely and without friction at all times, even when the door is pressured.
The lock must operate smoothly. Sluggish operation may be an indication of faulty installation, which must be corrected prior to commissioning.
Installation, operating and maintance instructions must be observed.

All legal regulations regarding the use of the lock on fire doors remain fully valid and applicable.

1. Insert lock into prepared opening according to installation instructions and screw tight.
2. Fasten lock counter part (if applicable) in frame. The bolt must be received freely by the lock counter part (e.g. striking plate) at all times. If necessary the contour of the lock counter part must be adapted to the door.
3. Install cylinder (if applicable) without tightening the fastening screw.
4. Mark out the attachment points of the fitting in the internal and external side of the door.
5. Remove cylinder (if applicable) and lock from opening. Drill fixing holes at the already marked out points according to the fittings manufacturer instructions.
6. Replace and fix lock and cylinder (if applicable) as described in points 1 and 2.
7. Mount fitting according to enclosed instructions. Tighten cylinder fixing screw.
8. Check proper functioning of lock.

Art. Nr. / Art. No
systeQ-S

CE	esco Metallbausysteme GmbH Dieselstraße 2 D-71254 Ditzingen
0432-CPR-00005-03	2016
EN 12 209: 2003 / AC: 2005	3 M 9 1 0 F 2 B A 2 0

Art. Nr. / Art. No
systeQ-S GFF

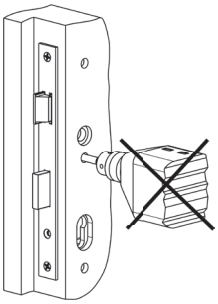
CE	esco Metallbausysteme GmbH Dieselstraße 2 D-71254 Ditzingen
0432-CPR-00005-03	2016
EN 12 209: 2003 / AC: 2005	3 M 9 0 0 F 2 B A 2 0

www.esco-online.de
Leistungserklärung und Zertifikate
Performance description and certificates

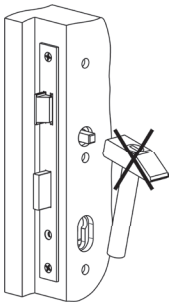
7040180-001 01.19

systeQ

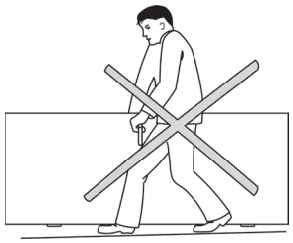
esco METALLBAUSYSTEME



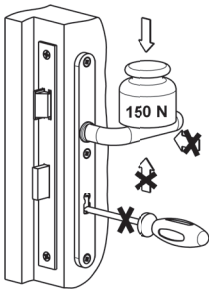
Das Türblatt darf im Schlossbereich nicht bei eingebautem Schloss durchgebohrt werden.
No drilling through the lock while it is installed.



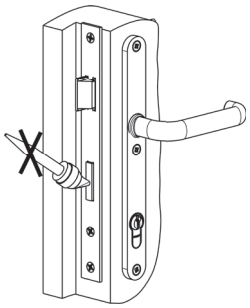
Der Drückerstift darf nicht mit Gewalt durch die Schlossnuss geschlagen werden.
The handle must not be forced into the follower.



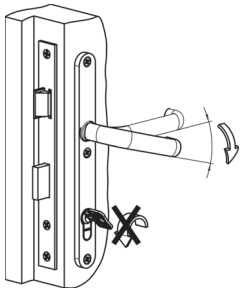
Das Türblatt soll nicht am Drücker getragen werden.
Don't use handle for carrying the door.



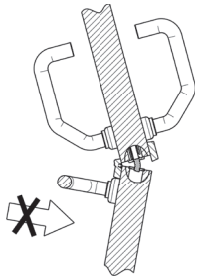
Der Drücker darf nur im normalen Drehsinn belastet werden. In Betätigungsrichtung darf auf den Drücker maximal nur eine Kraft von 150 N aufgebracht werden.
Das Schloss darf nur mit zugehörigem Schlüssel (und nicht mit artfremden Gegenständen) geschlossen werden.
No pressure must be applied to handle against its operating direction. In operating direction the pressure must not exceed a maximum of 150 N.
The lock must only be operated with the appropriate key. Don't apply any other tools!



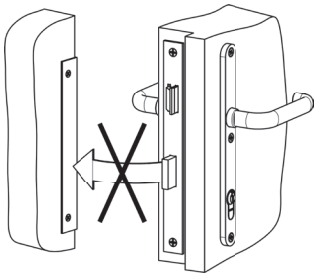
Schlossriegel und -falle dürfen nicht überstrichen/-lackiert werden.
Dead bolt and latch bolt are not to be varnished.



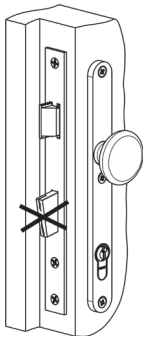
Drücker und Schlüssel dürfen nicht gleichzeitig betätigt werden.
Handle and key must not be operated at the same time.



Zweiflügelige Türen dürfen nicht über den Standflügel aufgezwungen werden.
Double doors must not be forced open by using the inactive leaf.

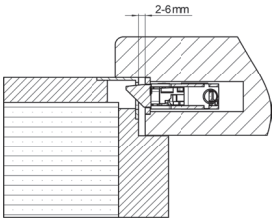


Der Schlossriegel darf bei offener Tür nicht vorgeschlossen sein.
Lock dead bolt only when door is shut.



Sobald Spuren von Gewaltanwendung sichtbar sind, muss das Schloss ersetzt werden.
The lock has to be exchanged as soon as signs of force become visible.

Schlösser sind mindestens 1 x jährlich zu schmieren (nicht harzendes Öl).
Locks have to be greased at least once per year (not resin oil).



Der Abstand zwischen Schlossstulp und Schließblech muss zwischen 2 und 6mm betragen.
The distance between forend and striking plate must to be 2 - 6mm.

7040180-001 11.19

Art.-Nr. 97-100435 03/2020